

**Technische Universität Clausthal  
Clausthal-Zellerfeld**

Prüfungsbericht  
Jahresabschluss und Lagebericht  
31. Dezember 2009

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



**Technische Universität Clausthal, Clausthal-Zellerfeld**  
**Gewinn- und Verlustrechnung für 2009**

	EUR	2008 TEUR
1. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Aufwendungen		
a) des Landes Niedersachsen aus Mitteln des Erfolgsplans	57.062.230,44	56.021
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	1.162.555,52	830
c) von anderen Zuschussgebern	13.655.359,30	12.345
d) aus Studienbeiträgen und Studiengebühren Langzeitstudierender	2.207.460,00	1.974
	<u>74.087.605,26</u>	<u>71.170</u>
2. Erträge aus Zuschüssen zur Finanzierung von Investitionen		
a) des Landes Niedersachsen aus Mitteln des Finanzplans	297.000,00	321
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	8.082.988,11	4.180
c) von anderen Zuschussgebern	2.574.873,01	1.397
	<u>10.954.861,12</u>	<u>5.898</u>
3. Erträge aus Entgelten	8.718.433,82	7.605
4. Veränderung des Bestandes an unfertigen Leistungen	-788.611,24	460
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	10.400,00	0
6. Sonstige betriebliche Erträge	8.314.870,86	8.114
davon Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse EUR 6.058.987,21 (Vj. EUR 6.170.003,01)		
7. Sachaufwand für den Lehr- und Forschungsbetrieb		
a) Aufwand für Schrifttum, Lehr- und Lernmittel, Materialien und bezogene Waren	3.445.904,45	3.529
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.189.973,03	1.061
8. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	44.488.671,16	40.851
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 4.941.807,14 (Vj. EUR 4.778.927,81)	12.288.164,05	11.570
9. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.980.366,21	6.016
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	35.219.618,11	27.684
davon Aufwand aus der Einstellung in den Sonderposten für Investitionszuschüsse EUR 14.907.814,23 (Vj. EUR 9.446.920,66)		
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	29.310,35	72
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.077,99	13
	<u>118.906.178,79</u>	<u>106.975</u>
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.294.904,83	2.595
14. Sonstige Steuern	15.454,36	14
15. Jahresfehlbetrag (-)/ Jahresüberschuss	-1.310.359,19	2.581
16. Gewinnvortrag	1.243.619,24	1.304
17. Entnahmen aus Gewinnrücklagen		
- Rücklage gemäß § 49 Abs. 1 Nr. 2 NHG	2.002.224,93	442
- Rücklage gemäß § 11 NHG	1.193.083,88	1.235
- Sonderrücklagen (Drittmittelprojekte)	3.925.612,93	483
- Rücklage Langzeitstudiengänge	212.481,30	228
18. Einstellungen in Gewinnrücklagen		
- Rücklage gemäß § 49 Abs. 1 Nr. 2 NHG davon Bilanzgewinn EUR 1.243.619,24 (Vj. EUR 1.303.854,15)	1.288.967,29	1.387
- Rücklage gemäß § 11 NHG	1.005.388,43	1.193
- Sonderrücklagen (Drittmittelprojekte)	3.859.721,54	2.348
- Rücklage Langzeitstudiengänge	56.281,30	212
19. Veränderung der Nettoposition	-77.950,00	111
20. Bilanzgewinn	<u>978.354,53</u>	<u>1.244</u>

## G. Bestätigungsvermerk

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

"Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichts der Technischen Universität Clausthal, Clausthal-Zellerfeld, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsanweisung für Hochschulen in staatlicher Trägerschaft und der Bilanzierungsrichtlinie des MWK liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Universität. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Universität sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsanweisung für Hochschulen in staatlicher Trägerschaft und der Bilanzierungsrichtlinie des MWK und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Universität. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Universität und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Essen, 4. Mai 2010

Ernst & Young GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Mutig  
Wirtschaftsprüfer

Tönsgerlemann  
Wirtschaftsprüfer